



HiKo\_21



Verein für die  
Geschichte Berlins e.V.  
Gegr. 1868



# Kiezgeschichte

Friedrichshain und Kreuzberg  
im geteilten Berlin

Hanno Hochmuth



## Buchpräsentation

17. Mai 2018, 19 Uhr

Lesesaal des Bereichs Berlin-Studien / Historische  
Sammlungen der Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
Breite Straße 32–34, 2. OG, 10178 Berlin-Mitte

## Donnerstag – 17. Mai 2018 – 19 Uhr

Lesesaal des Bereichs Berlin-Studien / Historische Sammlungen der Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breite Straße 32–34, 2. OG, 10178 Berlin-Mitte.

Menschen mit eingeschränkter Mobilität bitten wir um vorherige Anmeldung unter Tel.: +49 (0)30 90 266 661 oder [marketing@zlb.de](mailto:marketing@zlb.de).

Die Zentral- und Landesbibliothek Berlin, das Zentrum für Zeithistorische Forschung, die Historische Kommission zu Berlin e.V., der Wallstein Verlag sowie der Verein für die Geschichte Berlins laden herzlich ein zur Präsentation des Buches:

**Hanno Hochmuth**, *Kiezgeschichte. Friedrichshain und Kreuzberg im geteilten Berlin*, Göttingen 2017, Wallstein.



## Begrüßung – Dr. Johannes Fülberth

Leiter des Bereichs Berlin-Studien / Historische Sammlungen der Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
Mitglied der Historischen Kommission zu Berlin e.V.

## Lesung – Dr. Hanno Hochmuth

Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

## Kiezgeschichte. Friedrichshain und Kreuzberg im geteilten Berlin

Die traditionellen Berliner Arbeiterbezirke Friedrichshain und Kreuzberg gehören heute zu den attraktivsten Wohnlagen der Stadt. Dabei galten die beiden Bezirke lange Zeit als das Armenhaus Berlins. Nach der Teilung der Stadt lagen Friedrichshain und Kreuzberg direkt an der Systemgrenze des Kalten Krieges zwischen Ost- und West-Berlin, doch trotz der Berliner Mauer teilten die benachbarten Bezirke ähnliche gesellschaftliche Herausforderungen und boten Freiräume für alternative Lebensformen. Seit dem Mauerfall haben sich Friedrichshain und Kreuzberg rasch wieder angenähert und bilden inzwischen einen gemeinsamen Stadtbezirk mit stetig wachsender Anziehungskraft.

Dr. Hanno Hochmuth beschreibt in seinem Buch die Entwicklung Friedrichshains und Kreuzbergs vom Arbeiterviertel zum Szenekiez. Es untersucht die geteilte Geschichte Berlins am Beispiel des Wohnens, der Kirche und des Vergnügens und zeigt, wie der Kiez in Ost und West erfunden wurde.